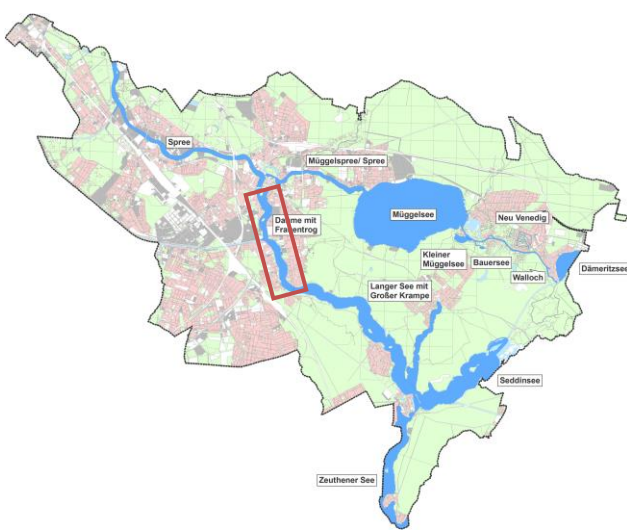
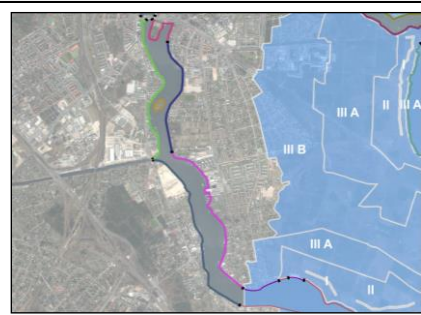

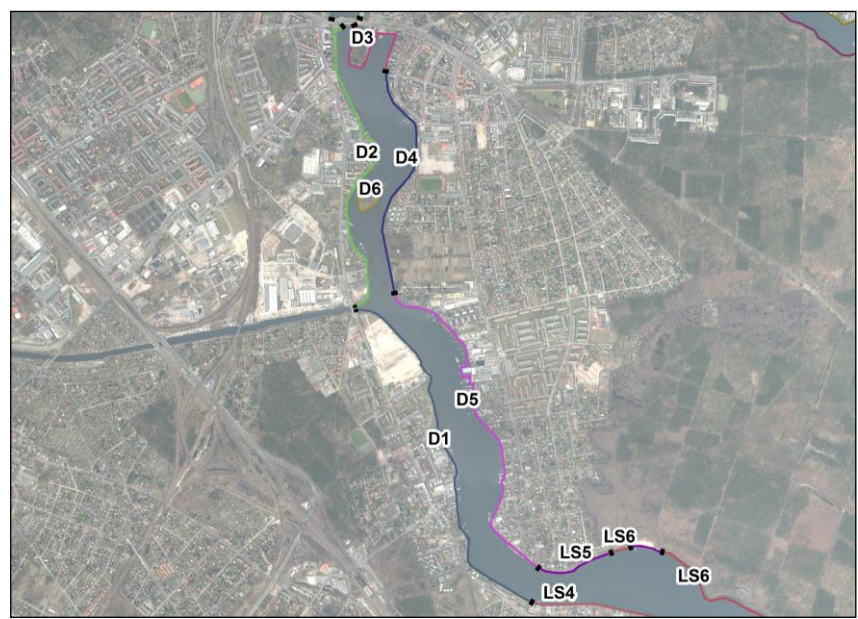
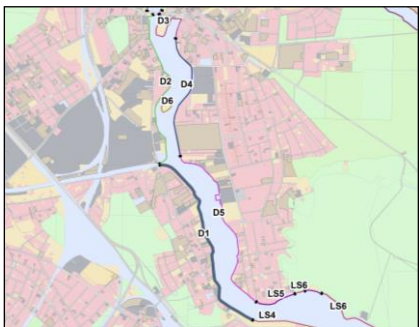



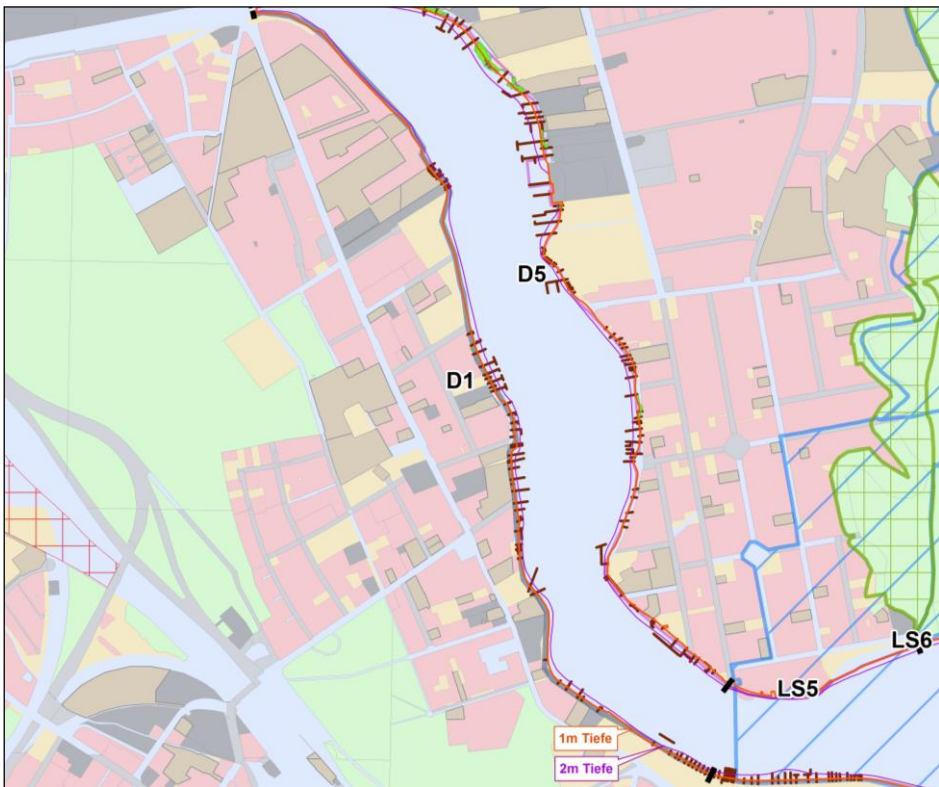
Bestandsaufnahme			
Gewässername	Dahme	Maximale Breite/Länge	3.994 m
Gewässernummer	5828	Maximale Tiefe	
WRRL-Kategorie	Fluss	Uferlinie/-länge	9.789 m
Wasserfläche	100 ha	Gesamtanzahl der Steganlagen	195
Vorhandene Schutzgebietsausweisungen		Anzahl der Sportbootliegeplätze	914

Lage im Bezirk Treptow-Köpenick	Wasserschutzgebiete
	
	<p style="text-align: center;">sonstige Schutzgebiete</p> 

Luftbild


Bestandsaufnahme			
Gewässername	Dahme	Seeuferstruktur Flachwasserzone	-
Abschnitt	D_01	Anzahl der Steganlagen	54
Gewässernummer	582749	Anzahl der öffentlichen Sportbootliegestellen	-
WRRL - Kategorie	Fluss	Uferlinie/-länge	2.392 m

Lage im See	Seeuferstruktur	Luftbild
		

Detailkarte Abschnitt	
	<p>Legende</p> <ul style="list-style-type: none"> — Abschnittsbegrenzung — Bezirksgrenze_Treptow_Koepenick — Steg/Palisade ■ Röhrichtflächen ■ Schwimmblatflächen ■ Wasserschutzgebiete

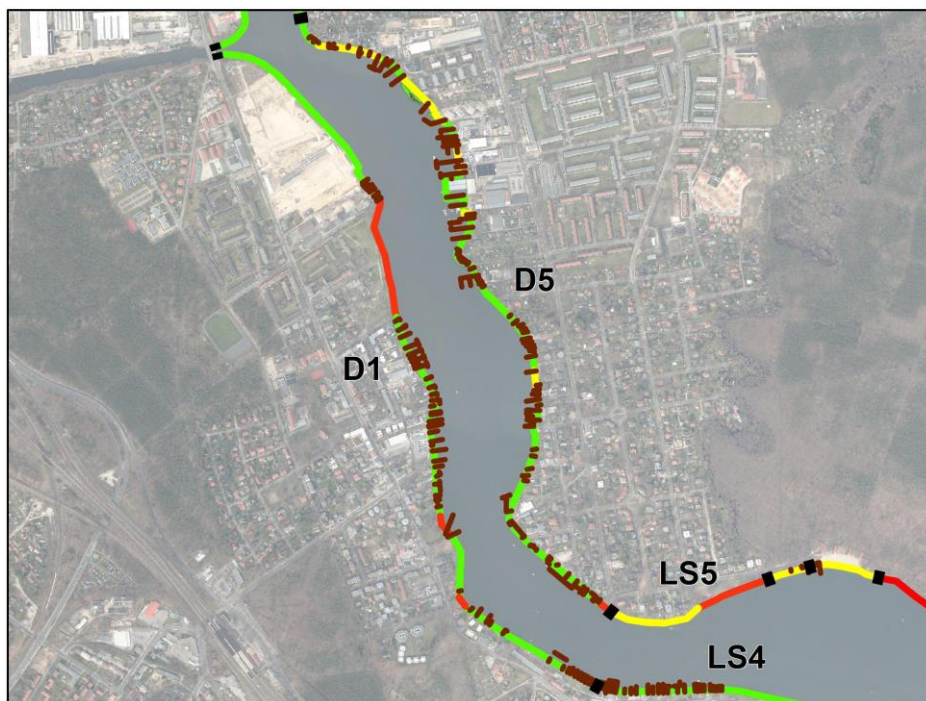
BESTANDSSITUATION

Bestandsaufnahme	
Schutzstatus	
Schutzgebiete	
Anhang I - LRT	
Anhang II - Arten gemäß FFH - RL	
Nachweis planungsrelevanter Brutvögel	
Gesetzlich geschützte Biotope	
Bau – oder Bodendenkmal	
Seeuferstruktur	Strukturgüteklasse 6
Übergeordnete Planungen	<p>FNP:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ufergrünzug • Wohnbaufläche W2 • gemischte Baufläche M2 • schadstoffbelastete Böden • Parkanlage • Wassersport <p>Uferkonzeption TK:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erhalt des bestehenden und rechtlich gesicherten Ufergrünzugs mit Erholungsfunktion bzw. Wegeverbindung • Entwicklung einer uferbegleitenden Wegeverbindung innerhalb eines bestehenden Ufergrünzugs • Entwicklung eines großzügig gestalteten Landschafts- bzw. Freiraums am Ufer, einschließlich • Wegeverbindung • Entwicklung eines Ufergrünzugs mit Wegeverbindung • Entwicklung eines Uferwegs bzw. einer Grünverbindung • Entwicklung bzw. Neuschaffung von Zugängen zum Ufer • Entwicklung bzw. Neuschaffung von Aufenthaltsbereichen • Sicherstellung der Ausübung von Wassersport im Zusammenhang mit Grundstücken von Sportvereinen • Erreichbarkeit bestehender Sehenswürdigkeiten über Ufergrünzüge <p>LaPro: Naturhaushalt/Umweltschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Siedlungsgebiet/mit Schwerpunkt Anpassung an den Klimawandel • sonstiger Boden mit besonderer Leistungsfähigkeit • teilweise Wasserschutzgebiet/Vorsorgegebiet Grundwasser/Grundwasserabhängige Ökosysteme

	<p>Landschaftsbild</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung und Aufwertung linearer Landschaftselemente • Fluss- und Seelandschaft • überformte Niederung • prägende oder gliedernde Grün- und Freifläche (Parkanlage, Stadtbrache) <p>Erholung und Freiraumnutzung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Naherholungsgebiet von gesamtstädtischer Bedeutung <p>Biotop- und Artenschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überformte Niederung • Fluss- Seenlandschaft <ul style="list-style-type: none"> ○ Sicherung und Entwicklung von Röhricht, Uferwiesen und Auenwäldern ○ Erhalt- bzw. Wiederherstellung der natürlichen Land-Wasser-Übergänge, Ufersicherung ○ Sicherung naturnaher Uferzonen <p>Bebauungsplan 9-34, XVI-85</p>
Landseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> • Wohnbaufläche • Gebäude- und Freifläche Erholung Sport • Restauration / Restauration • Park • Spielplatz Bolzplatz • Fähranleger F12 • Fahrgastanleger S + K (derzeit nicht in Nutzung)
Wasserseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptwasserstraße (Spree Oder Wasserstraße) • Fähre F 12 • Fahrgastanleger • Köpenicker Fischervereinigung e.V. • Stege
Weitere Allgemeinwohlbelange	<ul style="list-style-type: none"> • Hinweis: Wasserflächen vor öffentlichen Straßenland von Stegnutzungen grundsätzlich frei halten

BEWERTUNG

Detailkarte Bewertung



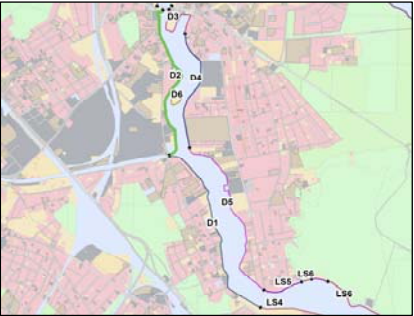

Legende	
	Abschnittsbegrenzung
	Bezirksgrenze_Treptow_Koepenick
	Steg/Palisade
	Röhrichtflächen
	Schwimtblattflächen

Handlungsempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> • grün – hohe Wahrscheinlichkeit einer Steg-Genehmigung nach BWG • rot – sehr geringe Wahrscheinlichkeit einer Steg-Genehmigung nach BWG
Begründung	<ul style="list-style-type: none"> • rot: öffentliche Grünanlage

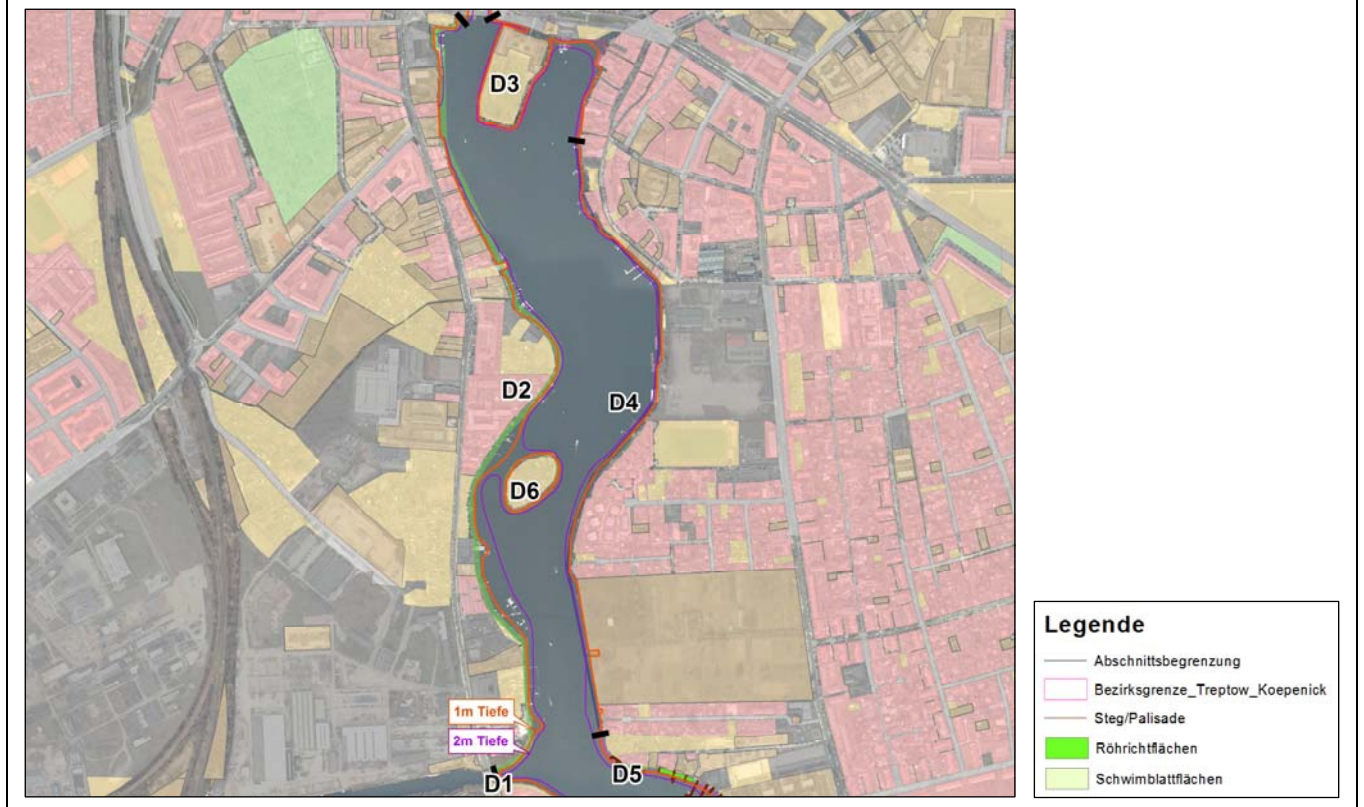
Auflagen bei Neuerrichtung von Steganlagen	
--	--

Diese Handlungsempfehlungen entfalten einen ermessenskonkretisierenden Charakter. Unabhängig davon bedarf jede Bescheidung eines Antrags auf Genehmigung eines Sportbootstegs einer nochmaligen Einzelfallprüfung.

Bestandsaufnahme			
Gewässername	Dahme	Seeuferstruktur Flachwasserzone	-
Abschnitt	D_02	Anzahl der Steganlagen	94
Gewässernummer	5828	Anzahl der öffentlichen Sportbootliegestellen	-
WRRL - Kategorie	Fluss	Uferlinie/-länge	2.073 m

Lage im See	Seeuferstruktur	Luftbild
		

Detailkarte Abschnitt



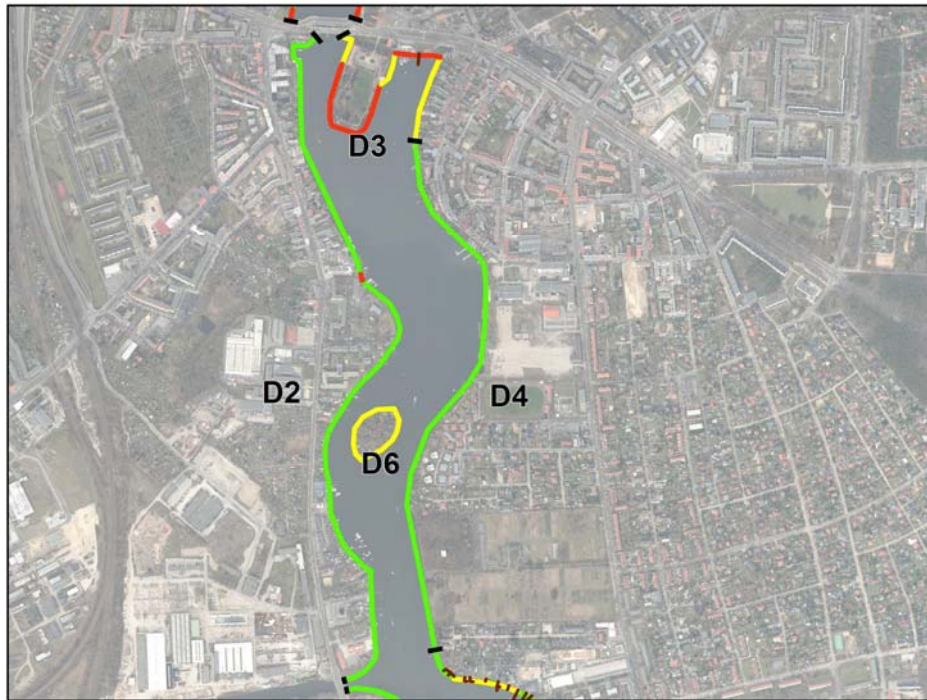
BESTANDSSITUATION

Bestandsaufnahme	
Schutzstatus	
Schutzgebiete	
Anhang I - LRT	
Anhang II - Arten gemäß FFH - RL	
Nachweis planungsrelevanter Brutvögel	
Gesetzlich geschützte Biotope	
Bau – oder Bodendenkmal	
Seeuferstruktur	Strukturgüteklasse 6
Übergeordnete Planungen	<p>FNP:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grünfläche, Ufergrünzug • Wohnbaufläche W2 • gemischte Baufläche M2 • Wassersport <p>Uferkonzeption TK:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erhalt des bestehenden und rechtlich gesicherten Ufergrünzugs mit Erholungsfunktion bzw. Wegeverbindung • Entwicklung eines großzügig gestalteten Landschafts- bzw. Freiraums am Ufer, einschließlich • Wegeverbindung • Entwicklung eines Ufergrünzugs mit Wegeverbindung • Entwicklung eines Uferwegs bzw. einer Grünverbindung • Entwicklung bzw. Neuschaffung von Zugängen zum Ufer • Entwicklung bzw. Neuschaffung von Aufenthaltsbereichen • Sicherstellung der Ausübung von Wassersport im Zusammenhang mit • Grundstücken von Sportvereinen <p>LaPro:</p> <p>Naturhaushalt/Umweltschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Siedlungsgebiet/mit Schwerpunkt Anpassung an den Klimawandel <p>Landschaftsbild</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung und Aufwertung linearer Landschaftselemente • überformte Niederung • Stadtplatz mit übergeordneter Bedeutung für die Stadtgliederung <p>Erholung und Freiraumnutzung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grünflächen <p>Biotop- und Artenschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überformte Niederung <p>Landschaftsplan XVI L-2 Vollkropfwiesen (noch im Verfahren)</p>

Landseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none">• Wohnbaufläche• Gebäude- und Freifläche Erholung Sport• Badestelle• Kleingarten• Beherbergung• Bauhof WSA
Wasserseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none">• Hauptwasserstraße (Spree Oder Wasserstraße)• Köpenicker Fischervereinigung e.V.• Stege
Weitere Allgemeinwohlbelange	<ul style="list-style-type: none">• 4 Wassersportvereine vorhanden• Hinweis: Wasserflächen vor öffentlichen Straßenland von Stegnutzungen grundsätzlich freihalten• Mündungsbereich Vollkropfgraben von Stegnutzung grundsätzlich frei halten• Müllerecke als öffentliche Fläche erhalten

BEWERTUNG

Detailkarte Bewertung





Legende	
	Abschnittsbegrenzung
	Bezirksgrenze_Treptow_Koepenick
	Steg/Palisade
	Röhrichtflächen
	Schwimblattflächen


Handlungsempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> • grün – hohe Wahrscheinlichkeit einer Steg-Genehmigung nach BWG • rot – sehr geringe Wahrscheinlichkeit einer Steg-Genehmigung nach BWG
Begründung	<ul style="list-style-type: none"> • rot: Mündungsbereich Vollkropfgraben

Auflagen bei Neuerrichtung von Steganlagen	
---	--

Diese Handlungsempfehlungen entfalten einen ermessenskonkretisierenden Charakter. Unabhängig davon bedarf jede Bescheidung eines Antrags auf Genehmigung eines Sportbootstegs einer nochmaligen Einzelfallprüfung.

Bestandsaufnahme			
Gewässername	Dahme	Seeuferstruktur Flachwasserzone	-
Abschnitt	D_03	Anzahl der Steganlagen	27
Gewässernummer	5828	Anzahl der öffentlichen Sportbootliegestellen	-
WRRL - Kategorie	Fluss	Uferlinie/-länge	972 m

Lage im See	Seeuferstruktur	Luftbild
		

Detailkarte Abschnitt	
	<p>Legende</p> <ul style="list-style-type: none"> — Abschnittsbegrenzung — Bezirksgrenze_Treptow_Koepenick — Steg/Palisade

BESTANDSSITUATION

Bestandsaufnahme	
Schutzstatus	
Schutzgebiete	
Anhang I - LRT	
Anhang II - Arten gemäß FFH - RL	<ul style="list-style-type: none"> eine geschützte Schneckenart nachgewiesen
Nachweis planungsrelevanter Brutvögel	
Gesetzlich geschützte Biotope	
Bau – oder Bodendenkmal	<ul style="list-style-type: none"> Denkmalbereich Ensemble – Kiez 3-38 Denkmalbereich Gesamtanlage "Schlossinsel" + "Schloss Köpenick" Gartendenkmal "Schlossinsel Köpenick" Bodendenkmal Park „Schloss Köpenick“
Seeuferstruktur	Strukturgüteklasse 6
Übergeordnete Planungen	<p>FNP:</p> <ul style="list-style-type: none"> Grünfläche, Ufergrünzug Wohnbaufläche W4 Parkanlage Kultur Sport – ungedeckte Sportanlage <p>Uferkonzeption TK:</p> <ul style="list-style-type: none"> Erhalt des bestehenden und rechtlich gesicherten Ufergrünzugs mit Erholungsfunktion bzw. Wegeverbindung Erreichbarkeit bestehender Sehenswürdigkeiten über Ufergrünzüge <p>LaPro:</p> <p>Naturhaushalt/Umweltschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> Siedlungsgebiet/mit Schwerpunkt Anpassung an den Klimawandel teilweise Grün- und Freifläche <p>Landschaftsbild</p> <ul style="list-style-type: none"> überformte Niederung Grünanlage mit historischen Gestaltmerkmalen prägende oder gliedernde Grün- und Freifläche (Parkanlage) <p>Erholung und Freiraumnutzung</p> <ul style="list-style-type: none"> Grünflächen Innerstadtbereich <p>Biotop- und Artenschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> Überformte Niederung <p>Bebauungsplan XVI-29b (noch im Verfahren)</p>
Landseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> Wohnbaufläche Park "Schloss Köpenick" Schlossinsel Köpenick Schlosskirche Gastronomie

Wasserseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none">• Hauptwasserstraße (Spree Oder Wasserstraße)• Köpenicker Fischervereinigung e.V.• Stege
Weitere Allgemeinwohlbelange	<ul style="list-style-type: none">• Hinweis: Wassergassen im Kiez + Schlossinsel von Stegnutzung grundsätzlich freihalten

BEWERTUNG

Detailkarte Bewertung




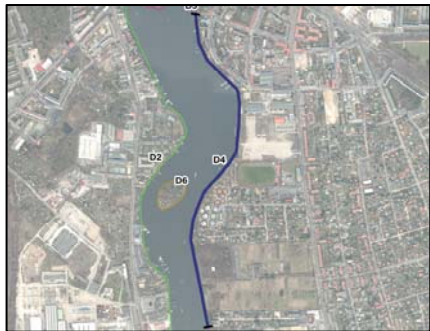
Legende	
	Abschnittsbegrenzung
	Bezirksgrenze_Treptow_Koepenick
	Steg/Palisade
	Röhrichtflächen
	Schwimtblattflächen

Handlungsempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> • gelb – Steg-Genehmigung nach BWG nur unter Auflagen • rot – sehr geringe Wahrscheinlichkeit einer Steg-Genehmigung nach BWG
Begründung	<ul style="list-style-type: none"> • gelb: Denkmalbereich • rot: öffentliche Grünanlage

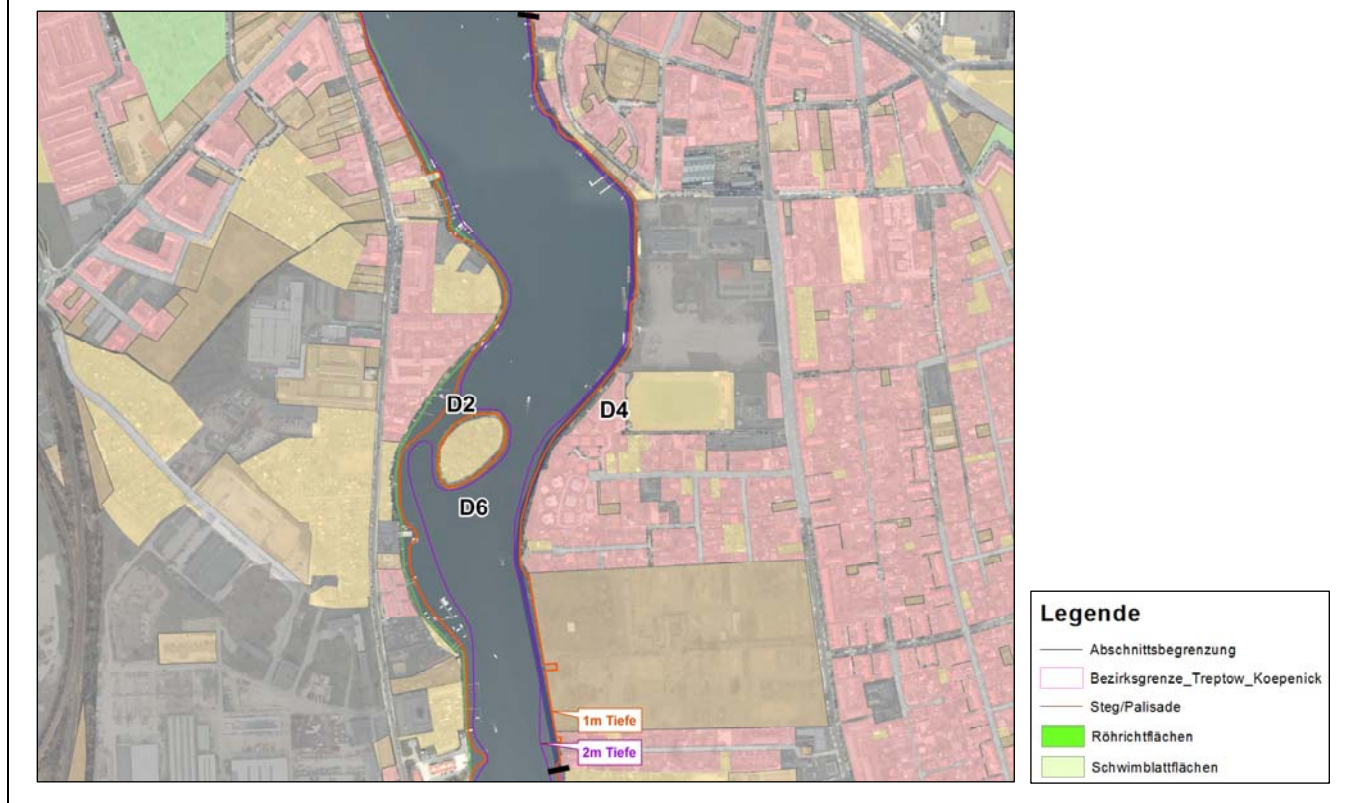
Auflagen bei Neuerrichtung von Steganlagen	<ul style="list-style-type: none"> • entsprechend der Denkmalverordnung
--	--

Diese Handlungsempfehlungen entfalten einen ermessenskonkretisierenden Charakter. Unabhängig davon bedarf jede Bescheidung eines Antrags auf Genehmigung eines Sportbootstegs einer nochmaligen Einzelfallprüfung.

Bestandsaufnahme			
Gewässername	Dahme	Seeuferstruktur Flachwasserzone	-
Abschnitt	D_04	Anzahl der Steganlagen	27
Gewässernummer	5828	Anzahl der öffentlichen Sportbootliegestellen	-
WRRL - Kategorie	Fluss	Uferlinie/-länge	1.543 m

Lage im See	Seeuferstruktur	Luftbild
		

Detailkarte Abschnitt



BESTANDSSITUATION

Bestandsaufnahme	
Schutzstatus	
Schutzgebiete	
Anhang I - LRT	
Anhang II - Arten gemäß FFH - RL	
Nachweis planungsrelevanter Brutvögel	
Gesetzlich geschützte Biotope	
Bau – oder Bodendenkmal	<ul style="list-style-type: none"> • Gartendenkmale (300m), Wendeschlossstraße 254 Marienhain • Baudenkmal, Wendeschlossstraße 254, 290/292, 138
Seeuferstruktur	Strukturgütekategorie 6
Übergeordnete Planungen	<p>FNP:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grünfläche, Ufergrünzug • Wohnbaufläche W4, W2 • gemischte Baufläche M2 • Parkanlage • ungedeckte Sportanlage <p>Uferkonzeption TK:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung eines großzügig gestalteten Landschafts- bzw. Freiraums am Ufer, einschließlich Wegeverbindung • Entwicklung eines Ufergrünzugs mit Wegeverbindung • Entwicklung eines Uferwegs bzw. einer Grünverbindung • Entwicklung bzw. Neuschaffung von Zugängen zum Ufer • Entwicklung bzw. Neuschaffung von Aufenthaltsbereichen • Erreichbarkeit bestehender Sehenswürdigkeiten über Ufergrünzüge <p>LaPro:</p> <p>Naturhaushalt/Umweltschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Siedlungsgebiet**/mit Schwerpunkt Anpassung an den Klimawandel • Sonstiger Boden mit besonderer Leistungsfähigkeit • teilweise Grün- und Freifläche • teilweise Industrie und Gewerbe**/mit Anpassung an den Klimawandel <p>Landschaftsbild</p> <ul style="list-style-type: none"> • überformte Niederung • Wiederherstellung und Aufwertung linearer Landschaftselemente • prägende oder gliedernde Grün- und Freifläche (Parkanlage; offene Landwirtschaft, Ackerbrache) <p>Erholung und Freiraumnutzung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grünflächen <p>Biotop- und Artenschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überformte Niederung <p>Bebauungsplan 9-57, Bebauungsplan 9-50 (noch im Verfahren)</p>

Landseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none">• Wohnbaufläche• Grünfläche• Sportplatz• Gewerbe, Einzelhandel• Gebäude- und Freifläche• Spielplatz• Freibad in Kombination mit Beherbergung, Gastronomie und Jugendfreizeiteinrichtung
Wasserseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none">• Hauptwasserstraße (Spree Oder Wasserstraße)• Köpenicker Fischervereinigung e.V.• Flussbad Gartenstraße• Stege
Weitere Allgemeinwohlbelange	<ul style="list-style-type: none">• Hinweis: Wasserflächen vor öffentlichen Straßenland von Stegnutzungen grundsätzlich freihalten• Gartendenkmal und Fischerkiez von Stegnutzungen ggf. frei halten

BEWERTUNG

Detailkarte Bewertung



Legende

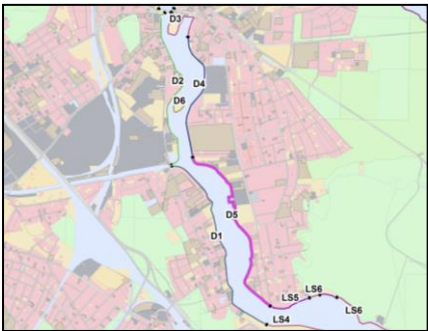

- Abschnittsbegrenzung
- Bezirksgrenze_Treptow_Koepenick
- Steg/Palisade
- Röhrichtflächen
- Schwimmblattflächen

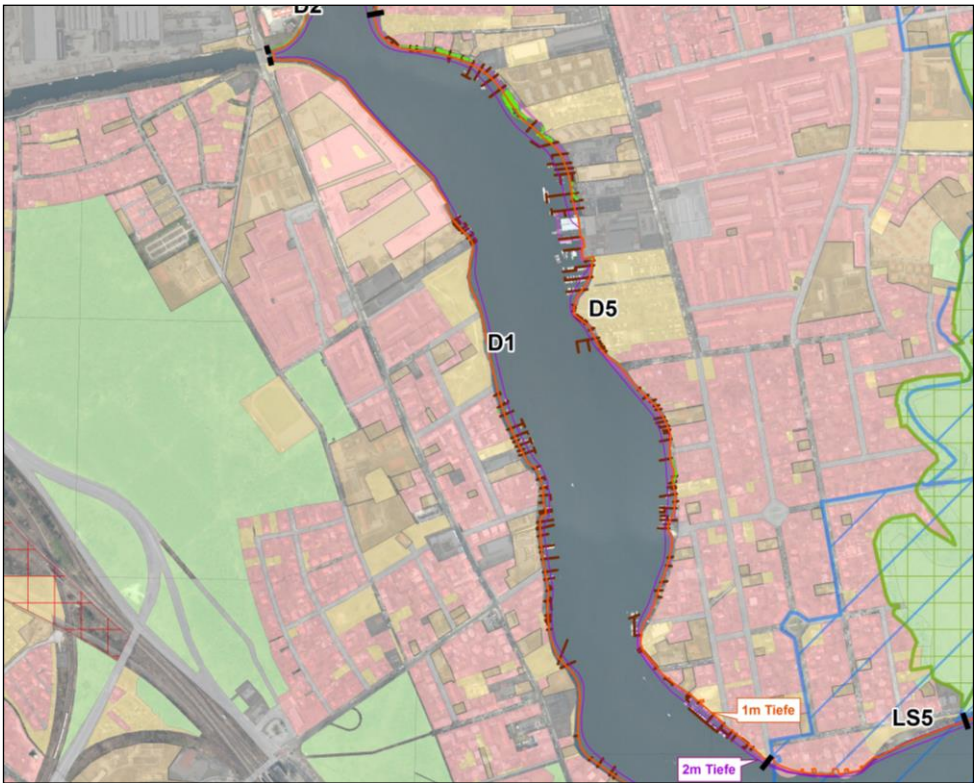
Handlungsempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> • grün – hohe Wahrscheinlichkeit einer Steg-Genehmigung nach BWG
Begründung	

Auflagen bei Neuerrichtung von Steganlagen	
---	--

Diese Handlungsempfehlungen entfalten einen ermessenskonkretisierenden Charakter. Unabhängig davon bedarf jede Bescheidung eines Antrags auf Genehmigung eines Sportbootstegs einer nochmaligen Einzelfallprüfung.

Bestandsaufnahme			
Gewässername	Dahme	Seeuferstruktur Flachwasserzone	-
Abschnitt	D_05	Anzahl der Steganlagen	106
Gewässernummer	5828	Anzahl der öffentlichen Sportbootliegestellen	-
WRRL - Kategorie	Fluss	Uferlinie/-länge	2.386 m

Lage im See	Seeuferstruktur	Luftbild
		

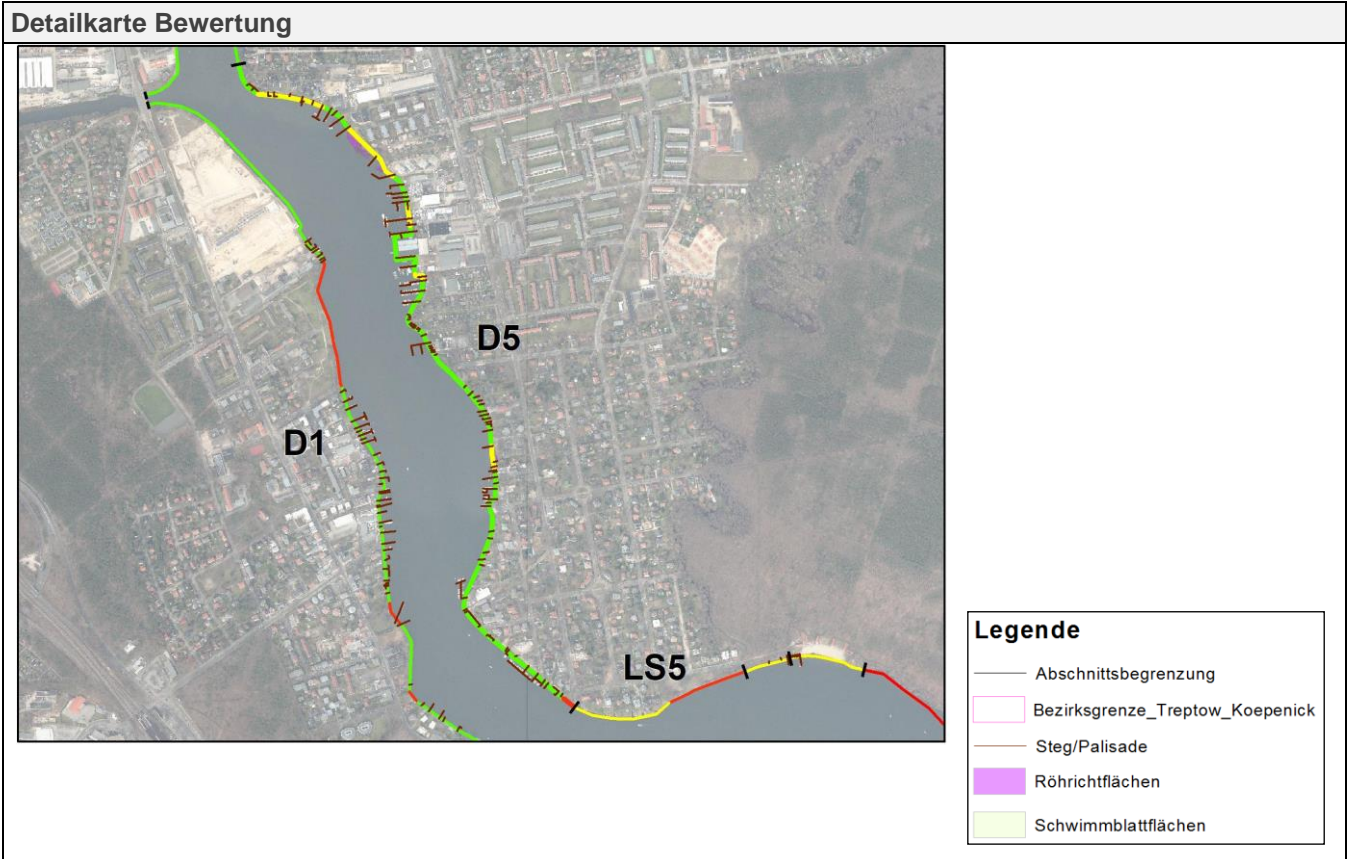
Detailkarte Abschnitt	
	<p>Legende</p> <ul style="list-style-type: none"> Abschnittsbegrenzung Bezirksgrenze_Treptow_Koepenick Steg/Palisade Röhrichtflächen Schwimmblatflächen

BESTANDSSITUATION

Bestandsaufnahme	
Schutzstatus	
Schutzgebiete	
Anhang I - LRT	
Anhang II - Arten gemäß FFH - RL	
Nachweis planungsrelevanter Brutvögel	
Gesetzlich geschützte Biotope	<ul style="list-style-type: none"> • großflächige Röhrichtflächen
Bau – oder Bodendenkmal	
Seeuferstruktur	Strukturgüteklasse 6
Übergeordnete Planungen	<p>FNP:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ufergrünzug • Wohnbaufläche W4 mit landschaftlicher Prägung • gemischte Baufläche M2 • Wassersport <p>Uferkonzeption TK:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Entwicklung eines großzügig gestalteten Landschafts- bzw. Freiraums am Ufer, einschließlich Wegeverbindung • Entwicklung eines Ufergrünzugs mit Wegeverbindung • Entwicklung eines Uferwegs bzw. einer Grünverbindung • Ufergrünzug zur Biotopentwicklung • Entwicklung bzw. Neuschaffung von Zugängen zum Ufer • Entwicklung bzw. Neuschaffung von Aufenthaltsbereichen • Sicherstellung der Ausübung von Wassersport im Zusammenhang mit Grundstücken von Sportvereinen <p>LaPro:</p> <p>Naturhaushalt/Umweltschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Siedlungsgebiet/mit Schwerpunkt Anpassung an den Klimawandel • teilweise Sonstiger Boden mit besonderer Leistungsfähigkeit • teilweise Industrie und Gewerbe/ mit Schwerpunkt Anpassung an den Klimawandel • teilweise Kleingärten, Landwirtschaft, Gartenbau <p>Landschaftsbild</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wiederherstellung und Aufwertung linearer Landschaftselemente • Fluss- und Seelandschaft • überformte Niederung • prägende oder gliedernde Grün- und Freifläche (Kleingarten) <p>Erholung und Freiraumnutzung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Naherholungsgebiet von gesamtstädtischer Bedeutung

	<p>Biotop- und Artenschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überformte Niederung • Fluss- Seenlandschaft <ul style="list-style-type: none"> ○ Sicherung und Entwicklung von Röhricht, Uferwiesen und Auenwäldern ○ Erhalt- bzw. Wiederherstellung der natürlichen Land-Wasser-Übergänge, Ufersicherung ○ Sicherung naturnaher Uferzonen
Landseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> • Wohnbaufläche • Kleingärten • Gastronomie, Einzelhandel • Gebäude- und Freifläche Erholung Sport • Gebäude- und Freifläche Gewerbe • Fähranlegestelle F12 • Werft
Wasserseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptwasserstraße (Spree Oder Wasserstraße) • Köpenicker Fischervereinigung e.V. • Fähranleger F12 • Stege
Weitere Allgemeinwohlbelange	<ul style="list-style-type: none"> • 7 Wassersportvereine vorhanden • Hinweis: Wasserflächen vor öffentlichen Straßenland von Stegnutzung grundsätzlich freihalten

BEWERTUNG











Handlungsempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> • grün – hohe Wahrscheinlichkeit einer Steg-Genehmigung nach BWG • teilweise gelb – Steg-Genehmigung nach BWG nur unter Auflagen • rot – sehr geringe Wahrscheinlichkeit einer Steg-Genehmigung nach BWG
Begründung	<ul style="list-style-type: none"> • gelb: Röhrichtvorkommen mit Steg • rot: öffentliche Grünanlage

Auflagen bei Neuerrichtung von Steganlagen	<p>Im Bereich der Röhrichtflächen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Errichtung von Stegen in lichtdurchlässiger Bauweise • Auflagen zur Steg-Größe
---	--

Diese Handlungsempfehlungen entfalten einen ermessenskonkretisierenden Charakter. Unabhängig davon bedarf jede Bescheidung eines Antrags auf Genehmigung eines Sportbootstegs einer nochmaligen Einzelfallprüfung.

Bestandsaufnahme			
Gewässername	Dahme	Seeuferstruktur Flachwasserzone	-
Abschnitt	D_06	Anzahl der Steganlagen	10
Gewässernummer	5828	Anzahl der öffentlichen Sportbootliegestellen	-
WRRL - Kategorie	Fluss	Uferlinie/-länge	423 m

Lage im See	Seeuferstruktur	Luftbild
		

Detailkarte Abschnitt

<p>Legende</p> <ul style="list-style-type: none">  Abschnittsbegrenzung  Bezirksgrenze_Treptow_Koepenick  Steg/Palisade  Röhrichtflächen  Schwimmblattflächen

BESTANDSSITUATION

Bestandsaufnahme	
Schutzstatus	
Schutzgebiete	
Anhang I - LRT	
Anhang II - Arten gemäß FFH - RL	
Nachweis planungsrelevanter Brutvögel	
Gesetzlich geschützte Biotop	
Bau – oder Bodendenkmal	
Seeuferstruktur	Strukturgüte 6
Übergeordnete Planungen	<p>FNP:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grünfläche <p>LaPro:</p> <p>Naturhaushalt/Umweltschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grün- und Freifläche • sonstiger Boden mit besonderer Leistungsfähigkeit <p>Landschaftsbild</p> <ul style="list-style-type: none"> • überformte Niederung <p>Erholung und Freiraumnutzung</p> <ul style="list-style-type: none"> • - <p>Biotop- und Artenschutz</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überformte Niederung
Landseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> • Wochenend- und Ferienhausfläche
Wasserseitige Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> • Hauptwasserstraße (Spree Oder Wasserstraße) • Köpenicker Fischervereinigung e.V. • Stege
Weitere Allgemeinwohlbelange	

BEWERTUNG



Handlungsempfehlung	<ul style="list-style-type: none"> • gelb – Steg-Genehmigung nach BWG nur unter Auflagen
Begründung	<ul style="list-style-type: none"> • landschaftsbildprägende, stark sichtexponierte Inselsituation

Auflagen bei Neuerrichtung von Steganlagen	<ul style="list-style-type: none"> • Errichtung von Stegen in lichtdurchlässiger Bauweise • Auflagen zur Steg-Größe • ergänzende Auflagen sind dem Textteil Kapitel 4.2 zu entnehmen
---	---

Diese Handlungsempfehlungen entfalten einen ermessenskonkretisierenden Charakter. Unabhängig davon bedarf jede Bescheidung eines Antrags auf Genehmigung eines Sportbootstegs einer nochmaligen Einzelfallprüfung.